

Ihr Weg zu uns

Wenn Sie sich Sorgen um die Entwicklung Ihres Kindes machen, können Sie mit uns einen unverbindlichen Beratungstermin vereinbaren.

Wer trägt die Kosten?

Die Kosten für die Diagnostik übernehmen die Krankenkassen und der Landkreis Leer. Die anschließende interdisziplinäre Frühförderung (Komplexleistung) wird nach Bewilligung durch den Landkreis ebenfalls von beiden Kostenträgern übernommen.

Grundlage für Ihr Vertrauen

Die Grundlage für Ihr Vertrauen in uns sind die Datenschutzbestimmungen und die gesetzlich vorgeschriebene Schweigepflicht.



Kooperationspartner:

 Lern- und Förderzentrum am Deich e.V.



Verein zur Förderung von bewegungs- und entwicklungsverzögerten Kindern in Aurich & Leer

Gefördert vom Niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie



Beratungs- und Therapiezentrum Leer

Offene Beratung (telefonisch oder persönlich):
Mittwochs von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Interdisziplinäre Frühförderstelle IFF

Heisfelder Straße 28 • 26789 Leer

Telefon: 04 91/6 20 92

Telefax: 04 91/9 27 96 17

info@btz-leer.de



Einrichtungen der

AWO Kinder, Jugend & Familie Weser-Ems GmbH

Klingenbergstraße 73 • 26133 Oldenburg

Telefon: 04 41/48 01-211 • Telefax: 04 41/48 01-229

www.awo-ol.de



Kinder, Jugend & Familie
Weser-Ems

Interdisziplinäre Frühförderstelle (IFF) Leer





Frühe professionelle Hilfe

Die ersten Lebensjahre sind von besonderer Bedeutung für die Entwicklung Ihres Kindes.

In dieser Zeit bilden sich die Grundlagen für die weitere körperliche, seelische und geistige Entwicklung.

Entwicklungsprobleme gilt es frühzeitig zu erkennen, um eine umfassende Unterstützung für Ihr Kind und Ihre Familie zu ermöglichen.

Diese Hilfe bietet Ihnen das IFF Team. Hier arbeiten Fachkräfte verschiedener Disziplinen zielgerichtet und effektiv zusammen.

Das IFF Team besteht aus:

- Kinderärzt*innen
- Dipl.-Psycholog*innen
- Dipl.-Sozialpädagog*innen
- Frühförder*innen
- Logopäd*innen
- Physiotherapeut*innen
- Ergotherapeut*innen



Wer kann unsere Hilfe in Anspruch nehmen?

Das Angebot der IFF richtet sich an Kinder von der Geburt bis zur Einschulung mit:

- Problemen im Bereich Sprache, Wahrnehmung und Motorik
- Entwicklungsauffälligkeiten
- Schwierigkeiten im sozial-emotionalen Bereich
- belastender frühkindlicher Vorgeschichte
- Behinderungen oder drohenden Behinderungen



Das Angebot endet, wenn das vereinbarte Förderziel erreicht ist.



Gründliche Diagnostik und umfassende Behandlung

Zu Beginn der Behandlung stellen wir eine sorgfältige Diagnose, die alle Entwicklungsbereiche einbezieht. Kommt diese zu dem Ergebnis, dass neben heilpädagogischer Förderung auch ein medizinisch-therapeutisches Angebot (Logopädie, Physio- und Ergotherapie) erforderlich ist (Komplexleistung), beginnt die Behandlung in der IFF.

Sie ist auf die besondere Problematik jedes einzelnen Kindes abgestimmt und berücksichtigt die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse.

Je nach Lebens- und Entwicklungsalter Ihres Kindes und der Situation in Ihrer Familie, kann die Therapie im Elternhaus, in der IFF oder in einer Institution als Einzel- oder Kleingruppenförderung durchgeführt werden.

